



Laupersdorf, 28.01.2025

Oensingen: Brutale Attacke erschüttert – JSVP SO fordert konsequente Sofort-Massnahmen!

Mit tiefem Entsetzen haben wir den Vorfall in Oensingen zur Kenntnis genommen, bei dem eine 16-Jährige von einer Gruppe gleichaltriger Mädchen brutal verprügelt und gedemütigt wurde. Gemäss ersten Informationen wurde sie massiv getreten, mit einer Schere verletzt und musste sogar ihre eigenen Haare essen! Dass diese abscheuliche Tat auch noch auf Video festgehalten und in sozialen Medien verbreitet wurde, macht uns fassungslos. Unser vollstes Mitgefühl gilt dem Opfer und seiner Familie.

Die Junge SVP Kanton Solothurn verurteilt diese sinnlose Gewalt aufs Schärfste. Wir sprechen der Kantonspolizei Solothurn unser volles Vertrauen und unsere volle Unterstützung aus und danken ihr für ihre laufenden Ermittlungen. Solche Vorfälle dürfen in unserem Kanton keinen Platz haben – es braucht **konsequente und sofortige Massnahmen**, um Jugendgewalt effektiv zu bekämpfen.

Unsere Sofort-Forderungen:

1. **Stärkere Polizeipräsenz an gefährdeten Orten:** Insbesondere Hotspots wie der Bahnhof Oensingen, die leider effektiv nicht mehr sicher sind, müssen stärker überwacht werden, um solche Taten präventiv zu verhindern.
2. **Keine halben Sachen in der Prävention:** Prävention ist wichtig, aber keine wohlklingenden Programme werden diese Gewaltspirale durchbrechen. Es braucht klare Regeln, Grenzen und eine sichtbare Abschreckung (Polizeipräsenz, Videoüberwachung etc.). Die entsprechenden Mittel sind zu sprechen!
3. **Konsequente Strafen für Jugendgewalt:** Wir fordern einen härteren Fokus auf die Verbüssung von Strafen. Wer sich so gewalttätig verhält, muss die Konsequenzen seines Handelns spüren – soziale Alibimassnahmen reichen nicht aus! Ausserdem gilt es, die Massnahmen der angenommenen Ausschaffungsinitiative konsequent anzuwenden.

Die Zahlen der Jugendkriminalität zeigen, dass es eine Trendwende braucht. Die Verharmlosung von Gewalt unter Jugendlichen muss ein Ende haben. Täterinnen und Täter dürfen nicht das Gefühl haben, mit Glück davonzukommen. Wir stehen für eine Politik, die unsere Bevölkerung schützt – ohne Kompromisse! Wir müssen genau jetzt handeln.

Für Rückfragen:

Lukas Wilhelm
Präsident JSVP SO
079 559 73 94

Chérine Amiet
Vorstand JSVP SO
078 731 04 33